

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Ausschussdienst und Stenografischer Dienst

V e r m e r k

Europaausschuss

18. WP - 32. Sitzung

am Mittwoch, dem 28. November 2014, 16:00 Uhr,
in der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg

Anwesende Abgeordnete

Peter Lehnert (CDU)	Vorsitzender
Astrid Damerow (CDU)	
Rainer Wiegard (CDU)	
Martin Habersaat (SPD)	i.V. von Birte Pauls
Regina Poersch (SPD)	
Jürgen Weber (SPD)	
Ines Strehlau (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	i.V. von Rasmus Andresen
Bernd Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	
Angelika Beer (PIRATEN)	
Jette Waldinger-Thiering (SSW)	

Ausschussmitglieder der Hamburger Bürgerschaft

Abg. Robert Bläsing (FDP)	Vorsitzender
Abg. Barbara Duden (SPD)	
Abg. Gunnar Eisold (SPD)	
Abg. David Erkalp (CDU)	
Abg. Katharina Fegebank (GRÜNE)	
Abg. Uwe Lohmann (SPD)	
Abg. Christiane Schneider (Fraktion DIE LINKE)	
Abg. Sabine Steppat (SPD)	
Abg. Dr. Sven Tode (SPD)	
Abg. Christoph de Vries (CDU)	

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Subsidiaritätsprüfung bei solchen Entwürfen von europäischen Gesetzgebungsakten, die der Bürgerschaft im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Präsidenten des Senats und dem Präsidenten der Bürgerschaft in der Fassung vom 6. Februar 2012 (Drucksache 20/3243) durch den Senat zugänglich gemacht worden sind.	4
hier: abschließende Beratung gemäß § 53 Absatz 3 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft (GO) - Beschluss der Bürgerschaft vom 25. Januar 2012 (Drucksache 20/2991) - zu folgendem Verfahren: Vorschlag für einen Beschluss des Rates betreffend die Sondersteuer „octroi de mer“ in den französischen Gebieten in äußerster Randlage; COM(2014) 666 final (COM(2014)666)	
2. Kooperation mit Schleswig Holstein im Bereich der Europapolitik, u.a. Kooperation Hanseoffice und gemeinsame Stelle, die beiden Parlamenten zuarbeitet,	4
- gemeinsame Ausschussreise nach Brüssel, - Finanzierung des Ostseejugendsekretariats, - Vorbereitung Parlamentsforum Südliche Ostsee, - Kommissar für Minderheiten in der EU-Kommission, - STRING-Kooperation	
(Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)	
3. Fehmarnbelt-Querung	4
(Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)	
4. Verschiedenes	5

Beginn: 16:13 Uhr

Punkt 1 der Tagesordnung:

Subsidiaritätsprüfung bei solchen Entwürfen von europäischen Gesetzgebungsakten, die der Bürgerschaft im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Präsidenten des Senats und dem Präsidenten der Bürgerschaft in der Fassung vom 6. Februar 2012 ([Drucksache 20/3243](#)) durch den Senat zugänglich gemacht worden sind.

hier: abschließende Beratung gemäß § 53 Absatz 3 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft (GO) - Beschluss der Bürgerschaft vom 25. Januar 2012 ([Drucksache 20/2991](#)) - zu folgendem Verfahren:

Vorschlag für einen Beschluss des Rates betreffend die Sondersteuer „octroi de mer“ in den französischen Gebieten in äußerster Randlage; COM(2014) 666 final (COM(2014)666)

Punkt 2 der Tagesordnung:

Kooperation mit Schleswig Holstein im Bereich der Europapolitik, u.a. Kooperation Hanseoffice und gemeinsame Stelle, die beiden Parlamenten zuarbeitet,

- gemeinsame Ausschussreise nach Brüssel,
- Finanzierung des Ostseejugendsekretariats,
- Vorbereitung Parlamentsforum Südliche Ostsee,
- Kommissar für Minderheiten in der EU-Kommission,
- STRING-Kooperation

(Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)

Punkt 3 der Tagesordnung:

Fehmarnbelt-Querung

(Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)

Keine Niederschrift; siehe Berichte des Europaausschusses an die Bürgerschaft (s. Anlagen).

Punkt 4 der Tagesordnung:

Verschiedenes

- Zusammenarbeit der Europaausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages und der Hamburgischen Bürgerschaft

Der Vorsitzende des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags bedankte sich, dass der Europaausschuss der Hamburgischen Bürgerschaft diesen gemeinsamen Termin heute ermöglicht habe. Er kündigte an, im nächsten Jahr, wenn sich der neue Europaausschuss im Anschluss an die Bürgerschaft konstituiert habe, eine Gegeneinladung aussprechen zu wollen.

Der Vorsitzende des Europaausschusses der Hamburgischen Bürgerschaft bedankte sich ebenso, dass die Abgeordneten des Schleswig-Holsteinischen Landtags nach Hamburg gekommen seien. Er würde sich über ein gemeinsames Treffen in Kiel in der nächsten Legislaturperiode sehr freuen.

Schluss der Sitzung: 17:42 Uhr